

Selektionskriterien Elite

Stand: 27.08.2025



Einleitung

Das Selektionskonzept legt transparente Kriterien für die Teilnahme an Weltcupen sowie den Europa- und Weltmeisterschaften fest. Es dient der fairen und nachvollziehbaren Entscheidungsfindung im Interesse des Verbandes und der Athleten.

Grundvoraussetzung für die Selektion zu den genannten Wettkämpfen ist eine unterzeichnete Kadervereinbarung.

Leistungsvoraussetzungen

Weltcup:

Athleten, welche noch in der Alterskategorie U22 oder jünger starten, müssen für die Startberechtigung zum Weltcup folgende Leistung erbringen:

- a) Top 16 EM U22 oder Top 24 WM U22

Europameisterschaft:

- a) Top 32 bei einem Weltcup im aktuellen Jahr
- b) Finaleinzug bei der EM oder Top 24 bei der WM im Vorjahr

Weltmeisterschaft:

- a) Top 24 bei einem Weltcup im aktuellen Jahr
- b) Finaleinzug bei der EM oder Top 24 bei der WM im Vorjahr

Selektion

Pentathlon Suisse entscheidet, welche Wettkämpfe offiziell beschickt und bei Teilnahme bzw. entsprechendem Erfolg mit einer Prämie belohnt werden. Die Teilnahme steht grundsätzlich allen interessierten Mitgliedern des Nationalteams offen, welche die Voraussetzungen erfüllen. Geht es den Fall, dass mehr Athleten teilnehmen möchten, als Startplätze verfügbar sind, so entscheidet das Selektions-Komitee über das Startrecht. Das gleiche gilt für Situationen, in denen sich mehr als vier Athleten für das Halbfinale qualifizieren. Die Entscheidung orientiert sich an den folgenden Kriterien, welche nach Priorität geordnet sind. Gleichzeitig behält sich das Komitee vor, in begründeten Ausnahmefällen Rücksicht auf z.B. Verletzungen oder besondere Umstände zu nehmen.

1. Weltrangliste
2. Medaillenpotenzial
3. Aktuelle Wettkampfergebnisse (< 1 Jahr)

Selektions-Komitee

Das Selektions-Komitee setzt sich zusammen aus:

- Peter Burger, Präsident
- Florence Dinichert, Chefin Leistungssport
- (Stelle pendent), Nationaltrainer Pentathlon – vertreten durch Simon Schnell, Nationaltrainer Athletik

Sollten bei Mitgliedern des Selektions-Komitees Interessenskonflikte persönlicher oder finanzieller Art auftreten, so müssen diese offengelegt werden. Die entsprechenden Mitglieder des Komitees treten in den Ausstand und nehmen nicht an den entsprechenden Diskussionen und Abstimmungen teil. Bei Uneinigkeit der verbleibenden Mitglieder erhält eine zusätzliche, neutrale Person (to be called) ein Stimmrecht.

Teilnahme Relay

Im Falle, dass mehr Athleten Interesse an der Teilnahme an Mixed- oder Männer- / Frauen-Staffeln bekunden, erfolgt die Priorisierung abhängig von der Weltrangliste (Stichtag: Deadline Anmeldung für den entsprechenden Wettkampf). Der- oder diejenige mit dem höchsten Ranking entscheidet, ob er oder sie:

- a) Beim Mixed Relay, oder
- b) dem Männer- / Frauen-Relay, oder
- c) bei keiner Staffel antreten will.

Gültigkeit

Die Selektionskriterien werden durch den Vorstand von Pentathlon Suisse per Abstimmung bestätigt. Die nächste ordentliche Vorstandssitzung findet am 22. September 2025 statt.